

Informationen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera**

Band (Jahr): - **(1996)**

Heft 44

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Speziell für Parkinson-Betroffene
2 Wochen Langlauf und
Feldenkrais-Methode
im Kurhaus Vita Sana, Vulpera/GR
22. Februar - 8. März 1997**

Neurologische Betreuung: Dr. med. H. Bolten,
Facharzt für Neurologie
und Psychiatrie

Feldenkrais-Methode: Frau A. Mayer, dipl.
Feldenkrais-Lehrerin

Eingeschlossene Leistungen:

- ein geräumiges und gepflegtes Zimmer mit Bad, WC, Radio, Sat-TV, Direktwahltelefon, gedecktem Balkon oder Terrasse und allem Hotelkomfort
- 14 Tage Vollpension, vegetarische Vollwertküche
- Montag - Freitag täglich 2 Stunden Langlauf in Begleitung eines Therapeuten (inkl. Bustransfer zu den Loipen)
- Montag - Freitag täglich nachmittags 2 Stunden Bewegungslektionen nach der Feldenkrais-Methode «Bewusstheit durch Bewegung»
- 2-mal pro Woche morgens spezielle Wassergymnastik mit der Physiotherapeutin nebst den allgemeinen
- Gruppentherapien: Atemgymnastik und Autogenes Training
- freie Benützung des Mineral-Bewegungsbades (32°)
- Trinkkur der regionalen Heilquellen
- wöchentliche Vorträge.

Pauschalpreis (inkl. MWSt)

14 Tage im Doppelzimmer	Fr. 1990.--
7 Tage	Fr. 999.--
14 Tage im Einzelzimmer	Fr. 2250.--
7 Tage	Fr. 1150.--
14 Tage für Begleitperson	Fr. 1365.--
7 Tage	Fr. 685.--

Informationen über dieses spezielle Kurangebot können Sie anfordern bei:

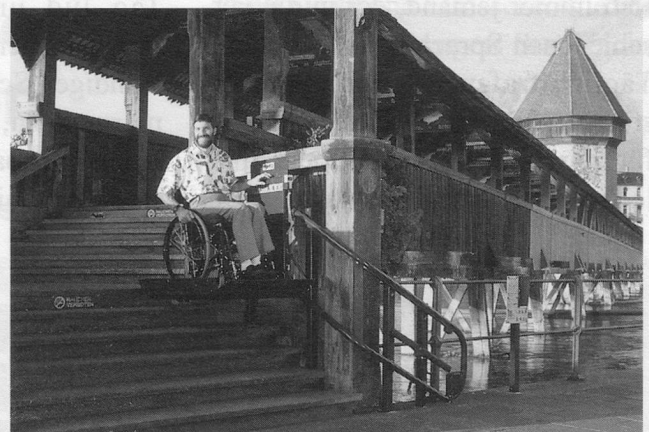
Kurzentrums Vita Sana, 7551 Vulpera,
Telefon 081/861 01 11 Fax 081 864 00 17

Ausweiskarte für behinderte SBB-Reisende

Behinderte Reisende, die dauernd auf eine Begleitperson angewiesen sind, können aufgrund eines Arztzeugnisses (ärztliches Attest auf Spezialformular) eine sogenannte «Begleiterkarte» erhalten, die es ihnen erlaubt, diese Begleitung kostenlos mitreisen zu lassen. Die Begleiterkarte (offizieller Name: «Ausweiskarte für behinderte Reisende») der SBB ist jeweils maximal 4 Jahre gültig und verliert diesmal per Ende 1996 ihre Gültigkeit. Die Inhaberinnen und Inhaber dieses Ausweises sollten sie deshalb rechtzeitig bei der zuständigen Amtsstelle erneuern lassen. Der Schweizerische Blinden-Bund hat eine gesamtschweizerische Adressliste aller Amststellen herausgegeben, die zur Ausgabe der Begleiterkarte berechtigt sind. Bei diesen Amststellen ist auch das Spezialformular für das ärztliche Attest erhältlich.

Mitglieder der Schweizerischen Parkinsonvereinigung, die eine solche Begleiterkarte benötigen, können das dreisprachige Verzeichnis sowie Zusatzinformationen gratis anfordern bei: SPaV, Postfach 123, 8132 Hintereg. Telefon 01 984 01 69.

**Rigert Treppenlifte
erschliessen Ihnen die Welt.**



Mit einer Leistungskombination, die nur Rigert bieten kann:

- Top-Beratung und -Angebot
- Preiswert, sicher, leise
- Im Haus und im Freien
- Auch für engste Treppen
- Kürzeste Lieferzeit
- Voll-Garantie und Service
- Schweizer Qualitätsprodukt
- Vertretungen in Ihrer Nähe



rigert AG, Treppenlifte
Eichlihalde 1, CH-6405 Immensee
Telefon 041-854 20 10

Bon für Ihren Prospekt

Innenanlagen Aussenanlagen

Name

Strasse

PLZ/Ort

Ganz Lebenswert

Telefon

D1/11.96/11

Behinderte und Flugreisen

Die Swissair gewährt auf Inlandflügen der Begleitperson eines Behinderten, der den vollen Tarif bezahlt 100 Prozent Ermässigung, also einen Gratisflug. Um in den Genuss dieser Vergünstigung zu kommen, muss die Kopie des AHV/IV-Ausweises vorgelegt werden. Nähere Auskünfte bei:

Swissair-Reisebüro HB Zürich
Tel. 01 258 33 55 (Mo-Fr, 8.00 bis 18.00 Uhr, Sa, 8.30 bis 13.00 Uhr).

Invalidenversicherung: Wo? Was? Wieviel?

Die Ausgabe 1996 der Broschüre, die über gesetzliche Grundlagen, Preislimiten und Kostenbeiträge an individuelle Eingliederungsmassnahmen Auskunft gibt ist in den drei Landessprachen Deutsch, Französisch und Italienisch gratis zu beziehen bei der

Kantonale IV-Stelle Freiburg,
Frau D. Bertschy,
Postfach,
1706 Freiburg
Telefon 026 305 52 07
Fax 037 305 52 01.

Aktiv bleiben mit Parkinson

Bewegungsübungen und Tips für Parkinsonpatienten

Übungen und ein tägliches Bewegungsprogramm für Patienten sowie Tips für den Alltag haben zwei Physiotherapeutinnen und eine Ergotherapeutin gemeinsam mit der Schweizerischen Parkinsonvereinigung und der Roche Pharma (Schweiz) AG im Rahmen der Interessengemeinschaft Patient im Alltag® entwickelt.

Das nützliche Buch ist noch bis Ende Jahr zum Spezialpreis von 5 Franken (plus Porto und Verpackung) zu beziehen bei: Schweizerische Parkinsonvereinigung, Postfach 123, 8132 Hinteregg. Tel. 01 984 01 69.

Nervenwachstumsfaktoren

Die Schweizerische Parkinsonvereinigung ist in letzter Zeit von mehreren Mitgliedern angefragt worden, was von Pressemitteilungen über Nervenwachstumsfaktoren (neurotrophische Faktoren) zu halten sei. Es handelt sich dabei um mehrere Substanzen, die das Wachstum und die Regeneration der Nervenzellen im Gehirn steuern und stimulieren. Von verschiedener Seite wurde angeregt, dass diese Substanzen sich für die Behandlung von Krankheiten des Gehirns, insbesondere auch des Parkinson-Syndroms, eignen könnten. Diese Vorschläge sind einleuchtend, und es lohnt sich sicher ihnen nachzugehen. Von einer klinischen Anwendung bei Patienten sind wir aber noch sehr weit entfernt. Bis zu einer möglichen Anwendung am Menschen dürften sicher noch etliche Jahre verstreichen. Es ist verständlich, dass Patienten und ihre Angehörigen auf eine möglichst schnelle Behandlung mit diesen Stoffen drängen. Bevor genauere Untersuchungen, auch über die möglichen Risiken, vorliegen, lässt sich dies aber nicht verantworten.

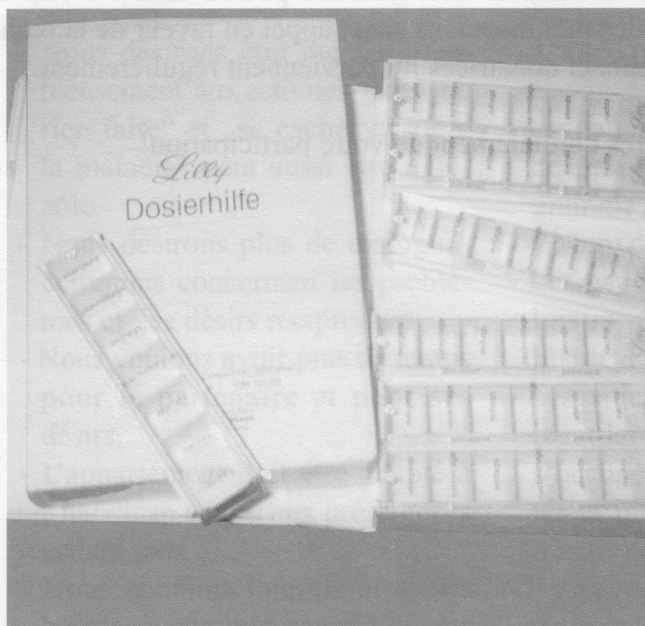
Prof. Dr. H. P. Ludin

Präsident des Fachlichen Beirats

Pillen-Box «Dosierhilfe»

Ein praktisches Hilfsmittel zum Bereitstellen der täglichen Medikamentendosen ist die Pillen-Box «Dosierhilfe». In der Schachtel im Format einer Tonbandkassette verbergen sich sieben schmale und einzeln herausnehmbare Pillen-Behälter, die mit dem jeweiligen Wochentag angeschrieben sind. Jeder Behälter ist seinerseits in sechs Abteilun-

gen aufgeteilt. In sie werden die Medikamente bis zum Gebrauch eingelegt. Die Pillenbehälter sind mit einem durchsichtigen Plastikschieber verschlossen, auf dem über jedem der kleinen Pillenbehälter markiert ist, für welche Tageszeit die darunterliegenden Medikamente bestimmt sind: morgens, vormittags, mittags, nachmittags, abends und nachts.



Dank ihrer geringen Grösse (11 x 2 x 2 cm) leisten die Pillenbehälter auch unterwegs gute Dienste.

Zu beziehen ist die Pillen-Box «Dosierhilfe» zum Preis von Fr. 15.- (plus Porto und Verpackung) bei: Schweizerische Parkinsonvereinigung, Postfach 123, 8132 Hinteregg. Telefon 01 984 01 69 Fax 01 984 03 93.